

Provokante Thesen eines Berliner Schulleiters

Beitrag von „Nettmensch“ vom 12. März 2014 14:38

ein neuer Ansatz:

http://www.welt.de/print/welt_kom...kann-jeder.html

eine Privatschule für unterprivilegierte Kinder in einem Berliner Brennpunkt. 3 (drei) Lehrer in Kernfächern in der Klasse, jeder Schüler trifft sich jede Woche für 30 Minuten mit seinem Vertrauenslehrer. Ein berufsorientierendes Unterrichtsfach. Insgesamt 4 Lehrkräfte + Honorarlehrer für eine Klasse von 26 Schülern.

Interessant.

Ich bitte um kosten-neutrale flächendeckende Einführung des Konzepts.